

Brandaktuell
mit allen
ISH-Neuheiten



ISH-Neuheit: Washpoint von Ideal Standard

Marktübersicht Badkeramik-Serien: Alle Formen, Farben und Preise

Diese alle zwei Jahre durchgeführte Markterhebung ist die einzige Zusammenstellung aller im deutschen Markt über den dreistufigen Vertriebsweg zu ordernden Serien – inklusive aller ISH-Neuheiten 2005. Einzigartig ist auch die zum Ausklappen und Herausnehmen erstellte Preis- und Farbübersicht. Nutzen Sie diese SBZ als Nachschlagwerk für die nächsten zwei Jahre.

Deutschlands größte Badausstellung

Die Entwicklung von kompletten Serien für die Badgestaltung begann in den 60-er Jahren. Seitdem konzentrieren sich die Anbieter mehr und mehr auf die Entwicklung von Produkten mit einer gemeinsamen Formensprache. Das Bad wurde salonfähig und zum Lifestyle Produkt.

„Doch warum eigentlich Badkollektionen verkaufen?“, wird sich der ein oder andere Badprofi schon mal gefragt haben. Ganz einfach: Weil es für den Installateur einfacher und deckungs-beitragsfreundlicher ist, als irgendwelche 08/15-Keramikteile zusammenzuwürfeln. Zwar bieten auch die renommierten Markenhersteller zunehmend attraktive Waschplatzlösungen an, aber der Einsatz von vollständigen Sanitärkollektionen hat unbestrittene Vorteile. Denn die in sich geschlossenen Serien bieten dem Verkäufer einen nicht zu unter-

schätzenden Beratungsvorteil und eine stil-sichere, schnelle Auswahl – von der Ablage bis zum Badmöbel. Das Bad aus einem Guss wird durch die Harmonie der angebotenen Produkte – durch die perfekten optische Effekte und ausgefeilten Detaillösungen – zur Entspannungsoase. Und dafür bezahlt der Kunde auch schon mal mehr als er eigentlich wollte.

15 neue Kollektionen zur ISH

Selbst Fachleute durchschauen kaum noch die Vielzahl von Badkeramik-Serien auf dem deutschen Markt. Und es werden ständig mehr. 97 Komplettbad-Serien gehen zur ISH 2005 ins Rennen (67 Serien waren es 1993). Das Portfolio wurde um insgesamt fünfzehn neue Serien aufgestockt. Für zwölf ehemalige Hoffnungsträger kam jetzt das Aus. Dabei traf es u.a. die Kollektio-

Preise ohne MwSt.

Die Preisübersicht wurde anhand von vergleichbaren Standardkonfigurationen und den Endverbraucherpreislisen der Hersteller erstellt. Als Vergleichsbasis diente ein Warenkorb aus einem 70 cm Waschtisch oder einem gleichwertiges Modell sowie einem wandhängenden WC und einem Bidet. Bei einem (geringen) Teil der Serien gibt es kein Bidet. In diesen Fällen, die in der Übersicht besonders gekennzeichnet sind, wurde entweder ein Bidet einer anderen Serie zugeordnet oder ein Urinal hinzugekommen.

Die ermittelten Werte wurden in Diagrammschritten von 50 Euro gerundet. Die Preisangaben erfolgten ohne Mehrwertsteuer.



ISH-Neuheit: Elements von Ideal Standard



ISH-Neuheit: Sadler von Ideal Standard



ISH-Neuheit: Starck X von Duravit

nen Matteo Thun (Keramag), Giamo (Duravit), Helios und Tiora (Villeroy & Boch), die sich über zwölf Jahre auf dem Markt behauptet haben. Alle anderen aussortierten Serien erwiesen sich als weitaus kurzlebiger.

Wer jedoch meint, dass mit der gestiegenen Anzahl der Kollektionen auch die Umsätze gestiegen wären, der hat sich leider getäuscht. So meldet der Fachverband Sanitär Keramische Industrie, in dem die Hersteller Duravit, Ideal Standard, Keramag und Villeroy & Boch organisiert sind, seit Jahren rückläufige Umsätze. Waren es im Jahr 2000 noch satte 288 Millionen Euro, sackte der Umsatz innerhalb von nur zwei Jahren auf 237 Millionen Euro im Jahr 2002 ab. 2003 waren es 229 Millionen, 2004 nur



ISH-Neuheit: Renova Nr. 1 Plan von Keramag



In konischer oder zylindrischer Form bilden die Waschtische einen interessanten Kontrast.

Ideal Standard präsentiert erstmals Sadler im gehobenen Preissegment. Klares Design sowie innovative Funktionen zeichnen die von Designer Marc Sadler entworfene neue Luxus-Linie aus. Die Waschtischmodelle verfügen über eine integrierte Armatur, die gleichzeitig als Überlauf, Ablauf und Siphon dient. Zudem bringt Ideal Standard mit Elements und Washpoint je eine Serie im mittleren bzw. unteren Preissegment.

Keramag stellt zwei neue Serien im unteren Preissegment vor. Während Flow für das Privatbad vorgesehen ist, soll Renova Nr. 1 Plan im öffentlich-gewerblichen Bereich für Furore sorgen. Obwohl die Serie unter dem Namen Renova läuft, hat sie nichts mit der Formensprache des Bestsellers gemein. Sie setzt auf rechteckige, geradlinige Formen.

Mit Laufen pro geht **Laufen** ebenfalls in den Objektbereich, mit Form ins Privatbad. Im Form-Badezimmer tritt das Waschbecken ausladend rechtwinklig aus dem Keramikblock hervor – beschreibt aber sanfte Radien bei immer gleich starker Wandung. Kantiges und Rundes schaffen so Spannungsfelder.

Eine klassisch zeitlose Serie im mittleren Preissegment ergänzt die Produktränge von **Roca**. Unter dem Namen Happening kreierte Ramón Benedito Sanitärelemente mit geometrischer Spannung.

Villeroy & Boch präsentiert neben der Basis-Serie Sunberry mit Bellevue und Pure Stone gleich zwei Kollektionen im Luxussegment. Während man bei Bellevue die



ISH-Neuheit: Flow von Keramag

noch 221 Millionen. Die Hersteller hoffen nun, dass die Talsohle endgültig erreicht ist und setzen auf die ISH-Neuheiten als Absatzmotor. Ausbaufähig ist jedenfalls der Bidetanteil, der in Deutschland ein Stiefmütterchendasein fristet und immer noch bei unter 5% im Verhältnis zur verkauften WC-Menge liegt.

Die Neuheiten

Die Fotos, die in diesem Einleitungsbeitrag zu sehen sind, zeigen ausschließlich ISH-Neuheiten.

Duravit bringt mit Starck X die vierte Kollektion des renommierten Designers im oberen Preissegment. Der skulpturale Charakter der Waschtische erhebt sie wie Kunstgegenstände zu Einzelstücken, unverwechselbar und laut Duravit auch unkopierbar. Kubisch geformte WCs und Bidets geben die Grundform der Badserie vor.

ISH-Neuheit: Laufen pro von Laufen





ISH-Neuheit: Form von Laufen



klassische gradlinige Formensprache wiederfindet, hat man sich bei Pure Stone vom Wechselspiel zwischen Wasser und Stein inspirieren lassen.

Absolute Innovation: Unter dem Namen PurAir-WC stellt V & B zur ISH ein geruchsfreies WC-System vor. Mit dem speziell entwickelten Verfahren wird der Geruch adsorbiert. Dadurch sollen sämtliche Geruchsmoleküle, die bei der Toilettenbenutzung entstehen, unschädlich gemacht werden. Das PurAir-WC kommt ohne den Einsatz von Chemikalien aus. Ein in das Klosett eingebauter druckempfindlicher Sensor reagiert auf Körpergewicht und aktiviert die Adsorber-Technologie. Im ersten Step bietet Villeroy & Boch das PurAir-WC-System für acht verschiedene wandhängende WCs an.

Ebenfalls mit drei neuen Serien reist **Vitra** nach Frankfurt. Mit Espace, Piu Due und Softcube werden das mittlere und untere Preissegment gestärkt.

Schaut man Neuheiten und bestehende Serien durch, wird eine noch nie dagewesene Produktvielfalt deutlich. Für jede Geschmacksrichtung und fast jeden Geldbeutel stehen gleich mehrere Produkte mit ähnlicher Anmutung zur Auswahl. Kühl oder sachlich, minimalistisch, nostalgisch verspielt, extravagant, naturbetont oder hy-

Serienwechsel seit der ISH 2003

Seit der letzten ISH sind zwölf Keramikserien aus dem Programm gefallen und 15 neue hinzugekommen

	Aus dem Programm	Seit der ISH 2003 eingeführt	Neu zur ISH 2005
Duravit	Dreamscape, Giamo		Philippe Starck X
Ideal Standard	Cresta, Inga		Sadler, Elements, Washpoint
Keramag	Matteo Thun	F1 by F.A. Porsche	Flow, Renova Nr. 1 Plan
Laufen	Profil, Swing		Form, Laufen pro
Roca	Veronica		Happening
Villeroy & Boch	Helios, Tiora, Viala		Bellevue, Sunberry, Pure Stone
Vitra	Calm		Espace, Piu Due, Softcube

SBZ-Marktübersicht

Hersteller	Seite	Telefon	Internet	ISH-Stand
Duravit	41	(0 78 33) 7 00	www.duravit.de	3.1, B 99
Ideal Standard	58	(02 28) 52 10	www.idealstandard.de	3.1, C11/C21
Keramag	75	(0 21 02) 91 60	www.keramag.de	3.1, B 11
Laufen	102	(0 26 02) 94 93 33	www.laufen.com	3.1, C 69
Roca	112	(0 26 02) 9 36 10	www.roca.es	3.1, B 51
Villeroy & Boch	122	(0 68 64) 8 10	www.villeroy.de	2.0, A 01
Vitra	146	(0 22 73) 9 85 00	www.vitra-bad.de	3.1, D 19

permodern – jedem Kundenwunsch kann entsprochen werden.

Weiß mit Tupfen

Indischelfenbein, Flanell, Graphit oder Jasmin erinnern an bessere (Farb)Zeiten. Doch bei den Endverbrauchern mit Farben zu punkten, wird offensichtlich immer schwieriger. Vielleicht haben Modifarben wie Moosgrün und Curry auch derart bleibende Eindrücke hinterlassen, dass der Farbanteil bei Keramikserien mit unter 5 % bedeutungslos geworden ist. Die Industrie hat sich jedenfalls darauf eingestellt. Waren vor zehn Jahren noch 38 Farben im Sortiment, sind es heute gerade noch 14. Neu hinzugekommen zur ISH ist mit Grey Stone eine Mattfarbe, die eigens für die Villeroy & Boch-Serie Pure Stone kreiert wurde. Farbtupfer bringen derzeit lediglich die neuen Bicolor-Varianten. So hat die Duravit-Kollektion Starck X ein ganzheitliches Farbkonzept mit Weiß als Basis und gelben oder metallischen Akzenten. Die Kollektion ist zwar standardmäßig in schlichem Weiß an-



ISH-Neuheit: Happening von Roca



ISH-Neuheit: Bellevue von Villeroy & Boch



ISH-Neuheit: Sunberry von Villeroy & Boch



ISH-Neuheit: Pure Stone von Villeroy & Boch



ISH-Neuheit: Espace von Vitra

gelegt, doch sind die keramischen Becken auch mit farbig glasierten Innenflächen in Yellow und Platin erhältlich. Mit Bicolor-Design erzielte auch Villeroy & Boch Erfolge. Bereits zur letzten ISH boten die Metallacher mit den innen farbig glasierten Aufsatzwaschtischen der Serie Loop & Friends und dem darauf abgestimmten Farbkonzept Colorline Schützenhilfe für Farbfreudige. Der 2003 eingeläutete Trend scheint sich zu stabilisieren.

Gerade Linien und viel Zubehör

Immer mehr Badproduzenten wechseln von eher „künstlerisch“ orientierten Gestaltern zu Architekten oder zumindest zu solchen mit architektonischem Stil um. Die Folge sind puristische Stile mit sachlichen Designs und klar akzentuierten Formen. Sicherlich ist der Verbrauchertrend, sich bei Investitionsgütern wie einem Bad eher für zeitlose Dinge zu entscheiden, hierfür ein Grund. Auch dem Wunsch nach aufeinander abgestimmten Badeinrichtungsgegenständen tragen die Markenhersteller zunehmend Rechnung.

Immer umfangreicher wird das unter gleicher Flagge laufende Angebot an Möbeln, Wannen, Armaturen und Accessoires. Entweder aus Eigenproduktion oder zumindest als Handelsware. Oder in abgestimmter Entwicklung und Produktion mit anderen Produzenten der Branche.

Doch sehen Sie selbst. Starten Sie jetzt auf den folgenden Seiten zu einem Rundgang durch Deutschlands größte und aktuellste Badausstellung – der SBZ-Badkeramik-Marktübersicht. Als umfassendes Nachschlagewerk für die tägliche Praxis ermöglicht sie einen schnellen Überblick. In ausführlichen Einzelbeschreibungen und Übersichten sind alle Serien, Preise, Farben und Zubehör der verschiedenen Serien, darunter auch alle ISH-Neuheiten, anschaulich dargestellt. *



ISH-Neuheit: Piu Due von Vitra



ISH-Neuheit: Softcube von Vitra